

Wochenblatt

Erscheint Dienstag, Donner-
tag und Sonnabend.
Beilätter: Illust. Sonntags-
blatt und landw. Beilage.
Abonnement: Monatl. 50 h.,
vierteljährlich M. 1.25 bei
freier Zustellung ins Haus,
durch die Post bezogen unter
Nr. 3602 M. 1.40.

für Pulsnitz  und Umgegend

Amts-Blatt

des Königl. Amtsgerichts und des Stadtrathes zu Pulsnitz.

Inserate für denselben Tag
sind bis vormittags 10 Uhr
anzugeben.
Preis für die einspalt. Zeile
oder deren Raum 10 h.
Reklame 20 h.
Bei Wiederholungen Rabatt.
Alle Annoncen-Expeditionen
nehmen Inserate entgegen.

Amtsblatt für den Bezirk des Königl. Amtsgerichts Pulsnitz, umfassend die Ortschaften: Pulsnitz, Pulsnitz M. S., Böhmischnollung, Großhörsdorf, Brettnig, Hauswalde, Ohorn, Obersteina, Niedersteina, Weißbach, Oberlichtenau, Niederlichtenau, Friedersdorf-Chiemendorf, Mittelbach, Grognaundorf, Eichtenberg, Klein-Dittmannsdorf.
Druck und Verlag von E. C. Förster's Erben. Expedition: Pulsnitz, Bismarckplatz Nr. 265. Verantwortlicher Redakteur Otto Dorn in Pulsnitz.

Nr. 37.

Sonnabend, den 28. März 1903.

55. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Das Kriegsministerium beabsichtigt auch in diesem Jahre Pferde sächsischer Züchtung als Remonten ankaufen zu lassen.

Remontemärkte finden statt:

Mittwoch, den 17. Juni 11¹⁵ U. in Rameuz auf dem Albertplatz.

Ankaufsbedingungen:

- Die Verkäufer haben durch eine Bescheinigung der Polizeibehörde ihres Wohnortes nachzuweisen,
 - daß die von ihnen vorgeführten Pferde in Sachsen geboren oder als Füllen im ersten Lebensjahre nach Sachsen eingeführt und seit dieser Zeit daselbst aufgezogen sind. Es wird besonderes Gewicht darauf gelegt, daß die Deck- bzw. Füllenscheine mitgebracht werden.
 - daß der Vorsteller seit mindestens 2 Jahren Besitzer des betr. Pferdes ist.
- Die Pferde sollen 3 — 4 Jahr alt sein. Das Mindestmaß der anzukaufenden Pferde muß — mit Stockmaß gemessen — (dreijährig) 1 m 50 cm betragen, das Höchstmaß 1 m 60 cm nicht übersteigen.
- Schimmel, Hengste, tragende Stuten und Pferde mit krupten Schweifen werden nicht angekauft.
- Die Verkäufer sind verpflichtet für alle Hauptmängel nach Maßgabe der Verordnung betr. die Hauptmängel und Gewährsfristen beim Viehhandel vom 27./3. 99 — Reichsgesetzblatt Seite 219 — und entsprechend der §§ 459 bis 493 des Bürgerlichen Gesetzbuches auf die Dauer von 14 Tagen Garantie zu leisten.
- Die als geeignet befundenen Pferde werden dem Verkäufer sofort abgenommen und zur Stelle bezahlt.
- Zu jedem Pferde sind seitens des Verkäufers ohne Vergütung mit zu liefern:
 - 1 neue rindledererne haltbare Trense,
 - 1 neue Gurt- oder Strickhalfter und
 - 2 hanfene Stricke.

Kriegsministerium.

Der Materialwarengeschäftsinhaber Alwin Ferdinand Brüder in Großhörsdorf ist durch Beschluß des unterzeichneten Gerichts vom 24. März 1903 wegen Trunksucht entmündigt worden.
Pulsnitz, am 25. März 1903.

Königliches Amtsgericht.

Auf dem die Firma C. G. Hübler in Pulsnitz betreffenden Blatt 38 des hiesigen Handelsregisters ist heute das Ausscheiden des Gesellschafters Herrn Richard Schmollig in Leipzig eingetragen worden.
Pulsnitz, am 26. März 1903.

Königliches Amtsgericht.

Auf Seite 11 des hiesigen Güterrechtsregisters ist heute eingetragen worden, daß die Eheleute Geschäftsführer Alwin Arno Waldau und Christiane Hedwig Anna, geb. Fischer, beide in Pulsnitz, durch Vertrag vom 2. Februar 1903 die Verwaltung und Nutzung des Mannes am Vermögen seiner Frau ausgeschlossen haben.
Pulsnitz, am 26. März 1903.

Königliches Amtsgericht.

Montag, den 30. März 1903, nachmittags 5 Uhr Stadtvorordneten-Sitzung.

— Tagesordnung: —

1. Nachtrag zum Sparlassenregulativ.
2. Wahl eines Mitgliedes für den Elektrizitätsauschuß.
3. Gesuch des Deutschen Schülerhaltungsvereins um eine Unterstützung.
4. Entschädigung Dswald's für Schuttablageplatz.
5. Schleifeneinführungsbeitrag des Schleifermeisters Frenzel, Rietschelstraße.
6. Arealverkauf an Straße B.
7. Arealankauf am Elektrizitätswerk.
8. Personentarif-Reform.

b., geheim.

Pulsnitz, am 27. März 1903.

Der Stadtvorordnetenvorsteher.

Rechtsanwalt Dietrich.

Als Trichinenschauer für den vom 1. April 1903 ab nur einen Schaubezirk bildenden Ort Oberlichtenau ist Herr Trichinenschauer

Karl Gustav Emil Pau

verpflichtet worden.

Königliche Amtshauptmannschaft Rameuz, am 24. März 1903.
von Erdmannsdorf.

Landwirtschaftliche Lehranstalt zu Baußen.

Das nächste Sommer-Semester beginnt Donnerstag, den 16. April 1903. Anmeldungen zur Aufnahme neuer Schüler nimmt die Direktion der Lehranstalt entgegen, welche auch gern bereit ist, Auskunft über Pensionen etc. zu erteilen.

Professor Dr. Gräfe, Direktor.

Montag, den 30. März 1903: Viehmarkt in Pulsnitz.

Abonnements-Einladung.

Zum bevorstehenden Quartalswechsel erlauben wir uns hierdurch zum Abonnement auf das **Amts- und Wochenblatt für Pulsnitz und Umgegend** ganz ergebenst einzuladen.

Mit seinen beiden Gratisbeilagen **„Illustriertes Sonntagsblatt“** und **„Landwirtschaftliche Beilage“** kostet das **„Wochenblatt“**

vierteljährlich nur M. 1.25.

Bestellungen auf das Amts- und Wochenblatt werden in der Expedition, Bismarckplatz 265, sowie von sämtlichen Aussträgern und Landboten entgegengenommen. Auch die Postanstalten, sowie Landbriefträger nehmen Bestellungen auf das Wochenblatt (Nr. 3602 des Postzeitungs-Katalogs) entgegen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

die Schriftleitung vom **„Wochenblatt“**
für Pulsnitz und Umgegend.

Neueste Ereignisse.

Am 1. April befehlen Generaloberst Graf v. Haeseler und General der Kavallerie Graf v. Schlieffen die 50. Wiederkehr des Tages des Eintritts in die Armee.

König Eduard von England unternimmt im ersten Teil des Frühjahrs eine Kreuzfahrt durch das Mittelmeer.

